

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****Trebon 30 EC****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Pflanzenschutzmittel

Insektizid

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse**

Certis Europe B.V. - Deutschland

Frankenstraße 18 b

20097 Hamburg

Deutschland

Telefon-Nr. + 49 (0)40-607726400

Fax-Nr. + 49 (0)800-5894 315 307

e-mail info@certiseurope.de - www.certiseurope.de

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

info@certiseurope.de

1.4 Notrufnummer

Carechem 24 DE: +49 69 222 25285

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Aquatic Acute 1; H400

Aquatic Chronic 1; H410

Asp. Tox. 1; H304

Eye Dam. 1; H318

Lact.; H362

Skin Irrit. 2; H315

STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Einstufung und Kennzeichnung basieren auf den Ergebnissen von toxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Einstufung und Kennzeichnung in Bezug auf Gewässergefährdung basieren auf den Ergebnissen von ökotoxikologischen Untersuchungen am Produkt (Gemisch).

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS05



GHS07



GHS08



GHS09

Handelsname: Trebon 30 EC

Produkt-Nr.: MAI 011 C0269 DE

Aktuelle Version: 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020

Ersetzte Version: 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019

Region: DE

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin
Etofenprox (INN)

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Sicherheitshinweise

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P260 Staub/Nebel nicht einatmen.
P263 Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.
P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Die Arbeit mit dem Produkt ist für schwangere und stillende Frauen verboten; Arbeit mit dem Produkt ist nicht geeignet für Allergiker.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Flüssige Pflanzenschutzformulierung; Emulsionskonzentrat

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin			
	- 918-811-1 - 01-2119463583-34	Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 EUH066 STOT SE 3; H336	>= 50,00 - < 70,00	Gew%
2	Etofenprox (INN)			
	80844-07-1 407-980-2 604-091-00-3 01-0000015736-64	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Lact.; H362	>= 25,00 - < 50,00	Gew%
3	Ethoxyliertes Polyarylphenol			
	99734-09-5 - - -	Aquatic Chronic 3; H412	< 5,00	Gew%
4	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			
	- 922-153-0 -	Asp. Tox. 1; H304 EUH066 Aquatic Chronic 2; H411	< 2,50	Gew%

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

	01-2119451097-39			
5	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze			
	-	Eye Dam. 1; H318	< 2,50	Gew%
	932-231-6	Skin Irrit. 2; H315		
	-	Aquatic Chronic 3; H412		
	01-2119560592-37			

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	-	-	M = 100	M = 1000

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Vergiftungssymptome können erst nach Stunden auftreten; deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden erforderlich.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Schaum; Löschpulver; Wassersprühstrahl; Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Lösch-, Rettungs- und Aufräumungsarbeiten unter Einwirkung von Brand- oder Schwelgasen dürfen nur mit schwerem Atemschutz durchgeführt werden. Schutzanzug tragen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Handelsname: Trebon 30 EC

Produkt-Nr.: MAI 011 C0269 DE

Aktuelle Version: 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020

Ersetzte Version: 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019

Region: DE

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Empfohlene Lagertemperatur

Wert -10 - 35 °C

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmitteln; Säuren; Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

10 Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchenlösung

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				918-811-1	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	151	mg/m ³
2	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				922-153-0	

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	12,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	150	mg/m ³
3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze			-	
				932-231-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,7	mg/kg/Tag

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				918-811-1	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	32	mg/m ³
2	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, Aromaten, <1% Naphthalin			-	
				922-153-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	7,5	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	32	mg/m ³
3	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze			-	
				932-231-6	
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	89	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	85	mg/kg/Tag

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Calciumsalze		-	
			932-231-6	
	Wasser	Süßwasser	0,023	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,0023	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,01	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,174	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,0174	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	0,62	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	3	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Atemfilter ABEK

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Fluorkautschuk
 Durchdringungszeit > 480 min

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form/Farbe	
flüssig	
bernsteinfarben	
Geruch	
charakteristisch	
Geruchsschwelle	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Wert	5,5
Bezugstemperatur	20 °C
Konzentration	10 g/l
Methode	CIPAC MT 75.2
Siedepunkt / Siedebereich	
Keine Daten vorhanden	
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	
Keine Daten vorhanden	
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich	
Keine Daten vorhanden	
Flammpunkt	
Wert	62 - 63 °C
Methode	EEC A9
Zündtemperatur	
Wert	450 °C
Selbstentzündungstemperatur	
Wert	410 °C
Methode	EEC A.15
Oxidierende Eigenschaften	
Keine Daten vorhanden	
Explosive Eigenschaften	
Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	
Keine Daten vorhanden	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Keine Daten vorhanden	
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
Keine Daten vorhanden	
Dampfdruck	
Keine Daten vorhanden	
Dampfdichte	
Keine Daten vorhanden	
Verdampfungsgeschwindigkeit	

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

Keine Daten vorhanden

Relative Dichte

Keine Daten vorhanden

Dichte

Wert	0,96	g/cm ³
Bezugstemperatur	20	°C
Methode	EEC A3	

Wasserlöslichkeit

Bemerkung	nicht mischbar
Bemerkung	emulgierbar

Löslichkeit(en)

Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
log Pow		6,9	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	Hersteller		

Viskosität

Wert	3,4	mPa*s
Bezugstemperatur	20	°C
Art	dynamisch	
Methode	OECD 114	

9.2 Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

In Spuren möglich: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Schwefeldioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LD50		> 5000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		

Akute dermale Toxizität

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LD50	>	2000	mg/kg
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		

Akute inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LC50	>	5,6	mg/l
Expositionsdauer	4 Std.		
Aggregatzustand	Staub/Nebel		
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Expositionsdauer	72		h
Spezies	Kaninchen		
Quelle	Hersteller		
Bewertung	reizend		

Schwere Augenschädigung/-reizung			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Spezies	Kaninchen		
Quelle	Hersteller		
Bewertung	stark ätzend		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Quelle	Hersteller		
Bemerkung	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.		

Keimzell-Mutagenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
Quelle	Hersteller		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
Spezies	Ratte		
Quelle	Hersteller		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		

Karzinogenität			
Keine Daten vorhanden			

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
Bemerkung	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition			
Keine Daten vorhanden			

Aspirationsgefahr			

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
LC50		0,032	mg/l
Expositionsdauer		96	h
Spezies	Regenbogenforelle		
Methode	OECD 203		
Quelle	Hersteller		

Fischtoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Daphnientoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
EC50		2,7	µg/l
Expositionsdauer		48	h
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	Hersteller		

Daphnientoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Algentoxizität (akut)			
Nr.	Name des Produkts		
1	Trebon 30 EC		
EbC50		58	mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Selenastrum capricornutum		
Methode	OECD 201		
Quelle	Hersteller		
ErC50		100	mg/l
Expositionsdauer		72	h
Spezies	Selenastrum capricornutum		
Quelle	OECD 201		
NOEL		22	mg/l
Spezies	Selenastrum capricornutum		
Methode	OECD 201		

Algentoxizität (chronisch)			
Keine Daten vorhanden			

Bakterientoxizität			
Keine Daten vorhanden			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Kohlenwasserstoffe, C10, Aromaten, <1% Naphthalin	-	918-811-1
Art	CSB		
Wert		49,56	%

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

Dauer	28	Tag(e)
Methode	OECD 301 F	
Quelle	ECHA	
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar	
2	Etofenprox (INN)	80844-07-1 407-980-2
Quelle	Hersteller	
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar	

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
BCF		2565	
Spezies	Lepomis macrochirus		
Quelle	Hersteller		
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Etofenprox (INN)	80844-07-1	407-980-2
log Pow		6,9	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	Hersteller		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.7 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 Transport ADR/RID/ADN**

Klasse	9
Klassifizierungscode	M6
Verpackungsgruppe	III
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	90
UN-Nummer	UN3082
Bezeichnung des Gutes	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
Gefahrauslöser	Etofenprox (INN)
Tunnelbeschränkungscode	-
Gefahrzettel	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.2 Transport IMDG

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
Gefahrauslöser	etofenprox (INN)
EmS	F-A, S-F
Label	9
Kennzeichen für Meeresschadstoffe	Symbol "Fisch und Baum"

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	9
Verpackungsgruppe	III
UN-Nummer	UN3082
Proper shipping name	Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.
Gefahrauslöser	etofenprox (INN)
Label	9
Kennzeichen umweltgefährdend	Symbol "Fisch und Baum"

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Nr. 3

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:

E1

Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln

Verordnung (EU) Nr. 547/2011 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 hinsichtlich der Kennzeichnungsanforderungen für Pflanzenschutzmittel

Anhang III

SP1	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)
-----	---

Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse**

Handelsname: Trebon 30 EC**Produkt-Nr.:** MAI 011 C0269 DE**Aktuelle Version:** 5.2.0, erstellt am: 11.10.2020**Ersetzte Version:** 5.1.0, erstellt am: 23.09.2019**Region:** DE

Klasse	3
Quelle	Eingestuft gemäß AwSV, Empfehlung des Industrieverbandes Agrar e.V.: Pflanzenschutzmittel in Verbraucherverpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt und sind auch nicht entsprechend gekennzeichnet; dennoch sind sie so zu lagern, als wären sie in WGK 3 (stark wassergefährdend) eingestuft (Deutschland).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 614354